

**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
**Jahresbericht**  
**für das Geschäftsjahr**  
**vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015**

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds ist ein OGAW im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches. Die Verwaltung des Sondervermögens erfolgt durch die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München. Die Verwaltungsvergütung beträgt bis zu 2,0% p.a., derzeit 1,2% p.a. des Durchschnittswertes des Sondervermögens.

### Anlagestrategie und Anlageziele

Das Anlageziel des BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds ist einen nachhaltig positiven Gesamtertrag zu erwirtschaften. Um dieses zu erzielen, wird im Basisportfolio mehrheitlich in zinstragende Papiere mit guter Qualität investiert. Das Anlageuniversum umfasst dabei überwiegend in Euro denominatede Papiere. Sollte in Nicht-Euro Papiere investiert werden, wird das Währungsrisiko abgesichert. Die Emittenten der Anleihen müssen darüber hinaus ein Mindestrating von BBB aufweisen (Investment Grade). Daneben werden Termin- und Festgelder bei ausgewählten Kontrahenten angelegt. Die Auswahl der Wertpapiere bzw. deren Emittenten erfolgt nach einem „Relative Value“ Ansatz. Hierbei wird besonderes Augenmerk auf die Qualität der Emittenten gelegt. Die Auswahl der Emittenten erfolgt anhand ausgewählter Parameter. Zu diesen Parametern zählen die Emissionshistorie, die Stabilität des Ratings sowie die Struktur der ausstehenden Anleihen. Gleichzeitig sucht das Portfoliomanagement nach fehlbewerteten verzinslichen Wertpapieren um deren Kurspotential positiv für das Portfolio zu nutzen.

Neben dem aktiven Management der Rententitel werden im BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds selektiv Investmentideen in den Assetklassen Aktien, Zinsen und Währungen mit Hilfe von Derivaten innerhalb eines restriktiven Risikomanagements umgesetzt. Jede Investmentidee wird auf ihren individuellen Risikogehalt und ihre Auswirkung auf den gesamten Value at Risk sowie deren Hebelwirkung nach der Derivateverordnung untersucht.

### Darstellung der Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten

#### Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (Emittenten) oder Kontrahenten können Verluste für den AIF entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverlust von Ausstellern eintreten. Die Partei eines für Rechnung des AIF geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines AIF geschlossen werden als auch für alle Wertpapiere wie Aktien und verzinsliche Wertpapiere insbesondere auch für Unternehmensanleihen und Pfandbriefe.

#### Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeiten von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kurs-/Zinsänderungsrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

#### Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

#### Währungsrisiko

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Tätigkeitsbericht

#### Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden.

#### Aktienrisiko

Soweit der Fonds Aktien erwirbt, können damit besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Die vorgenannten Aktienrisiken können sich auch mittelbar durch den Einsatz von Derivaten auswirken.

#### Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, falls für das Sondervermögen erworben, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden. Da die Manager der möglichen einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management innerhalb der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Ebenso besteht durch das Risiko, dass die Rücknahme von Anteilscheinen ausgesetzt wird, das Risiko einer unterdurchschnittlichen Fungibilität.

#### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf im Rahmen der Vertragsbedingungen für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Im Falle von Absicherungsgeschäften, die dazu dienen das Gesamtrisiko zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen geschmälert werden.

Sofern im Rahmen der Anlagestrategie systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt werden, kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen.

Der Einsatz von Derivaten birgt diverse Risiken. Diese sind u.a. Kursänderungen des Basiswertes, Hebelrisiken, Stillhalterrisiken sowie allgemeine Marktschwankungen.

#### Länder- und Transferrisiko

Vom Länderrisiko spricht man, wenn ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit oder -bereitschaft seines Sitzlandes Leistungen nicht fristgerecht oder überhaupt nicht erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die das Sondervermögen Anspruch hat, ausbleiben, oder in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht mehr konvertierbar ist.

#### Abwicklungsrisiko

Insbesondere bei der Investition in nicht notierte Wertpapiere besteht das Risiko, dass die Abwicklung durch ein Transfersystem aufgrund einer verzögerten oder nicht vereinbarungsgemäßen Zahlung oder Lieferung nicht erwartungsgemäß ausgeführt wird.

#### Verwahrnisiko

Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unter- verwahrers resultieren kann. Die Depotbank haftet nicht unbegrenzt für den Verlust oder Untergang von Vermögensgegenständen, die im Ausland bei anderen Verwahrstellen gelagert werden.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Tätigkeitsbericht

#### Inflationsrisiko

Die Inflation beinhaltet ein Abwertungsrisiko für alle Vermögensgegenstände

#### Marktentwicklung sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 01.07.2014 bis zum 30.06.2015 konnten die Rentenmärkte wieder deutlich zulegen, und dies vor dem Hintergrund einer niedrigen Basisverzinsung. Die grundsätzlich freundliche Tendenz hatte ihren Ursprung in der Geldpolitik der führenden Notenbanken, welche die Zinsen auch aktuell weiter auf historisch niedrigem Niveau halten, durch inzwischen reduzierte Bondsrückkäufe in den USA oder durch das erst Quantitative Easing der EZB in Europa. Die niedrigen Zinsen mindern zwar die Attraktivität der Anleihen, dennoch waren die Staatsanleihen der Eurozone gesucht. Dies ist dadurch zu erklären, weil zum einen durch regulatorische Maßnahmen eine "natürliche" Nachfrage nach Staatsanleihen vorlag und zum anderen gegenüber der EZB ein großes Vertrauen der Investoren herrschte. Zwischenzeitlich waren 5-jährige Zinsen auf deutsche Staatsanleihen negativ, die 10-jährige Bundrendite sank kurzfristig auf 9 Basispunkte ab.

Beinahe synchron entwickelten sich die Kurse der europäischen Aktien mit dem ähnlichen Motiv, das die EZB, angeführt durch Herrn Draghi, alles tun würde um ein Wiederholen der Staatenkrise zu verhindern. Diese massive Ausweitung der Geldmenge führt bei den Anlegern zu einem gewissen Anlagedruck, denn die Rendite, wie schon oben beschrieben, machten Anleihen gegenüber zunehmend unattraktiv.

Die Frage nach der Bewertung, ob Aktien günstig absolut waren, stellte sich nicht mehr, sondern das Momentum zu Gunsten europäischer Aktien war ungebrochen. Vor allem amerikanische Anleger investierten angezogen durch den schwachen EURO bzw. starken USD in Europa. Interessant zu beobachten war, dass die Investoren weniger auf Alpha, also dem Stockpicking ausgerichtet waren, als auf das Beta, d.h. eine reine Replikation eines Aktienexposures in Europa.

Erst im Übergang vom ersten in das zweite Quartal erfuhren die Märkte eine gewisse Zäsur. Nachdem die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe auf unter 10 Basispunkte gefallen war, setzte eine massive Kehrtwende ein, die die Rendite innerhalb weniger Wochen auf 1,2% ansteigen ließ. Auslöser waren Gewinnmitnahmen und die Erkenntnis, dass die Inflationserwartung stark angestiegen war. Die massive Bewegung des Bund Futures hatte kurzfristig crash Charakter. Viele Teilnehmer sahen mit Sorge, dass sie nicht mehr im Stande waren, ihre Anleihenbestände zu hedgen, da die Geschwindigkeit der Bewegung und das gehandelte Volumen eine Sicherung unmöglich gemacht hatte. Diese Bewegung in den Renditen hatte es zuvor noch nie gegeben. Je nach Betrachtung hatte diese Bewegung einen unrealisierten Verlust von bis zu 4 Jahre Kupons "gekostet".

Die Performance der Aktien der Peripherie konnte die Performance der Anleihen nicht mitgehen. Begründet werden kann das damit, dass die EZB direkt keine Aktien der Peripherie gekauft hatte.

Für eine gewisse Unsicherheit sorgte die zumindest medial massive Präsenz des Streits der Eurogruppe mit der neuen griechischen Regierung. Die wochenlang andauernde Hängepartie sorgte zwischenzeitlich für eine volatilere Phase, ohne aber letztlich eine Trendumkehr zum Negativen für Aktien zu initiieren.

Die Schwäche des EURO gegenüber dem USD im gesamten Betrachtungszeitraum war Ausdruck der Vehemenz mit der die EZB ihre Politik des Quantitative Easing fortführen werde. Die Schwäche war auch Ausdruck des sich öffnenden Zinsdifferentials zwischen Europa und USA. Die amerikanische Zentralbank hatte bereits geäußert, dass bei weiter positiven Arbeitsmarktverlauf, sie die Leitzinsen nach beinahe 8 Jahre anheben werde. Dies wiederum führte zu starken Kursverlusten des EUR gegenüber dem USD. Das Bild war aber nicht eindeutig, so gewann der EURO gegenüber allen rohstoffexportierenden Ländern und den Emerging Markets Ländern.

Die Entwicklung an den Rohstoffmärkten hatte eine besondere Brisanz. Veranschaulicht sie doch die sehr stark gesunkene Nachfrage Chinas nach Rohstoffen, was wiederum die Sorge aufkommen ließ, dass China in Zukunft wesentlich langsamer wachsen würde als von offizieller Seite verlautbart, mit allen Konsequenzen für die Entwicklung der Weltwirtschaft.

Im Verlauf des Berichtsjahres wurden immer wieder synthetisch, durch den Einsatz von Aktienindexderivaten, Aktienquoten in unterschiedlichen Schrittgrößen auf- und abgebaut. Mit denselben Instrumenten, Optionen, wurden über das Geschäftsjahr des Fonds Währungsausrichtungen auch außerhalb des EUR Währungsraumes ausgenutzt. Sehr akzentuiert wurde der Verfall des EUR gegenüber den US Dollar ausgenutzt. Des Weiteren wurde der Verfall des japanischen Yen gegenüber dem US Dollar ausgenutzt. Ebenfalls wurden punktuell Positionierungen zugunsten des australischen Dollar bspw. gegenüber dem Neuseeland Dollar sowie dem japanischen Yen umgesetzt. Die Haltedauer dieser Positionierungen variierte zwischen wenigen Tagen und 3 Monaten.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Tätigkeitsbericht

Zum Ende des Geschäftsjahres wurden die bestehenden Positionen zurückgefahren.

Zum Berichtsstichtag ist der Fonds zu 92,52 % in Anleihen, zu 5,59 % in Aktien und zu -1,15 % in Derivate investiert. Die Forderungen belaufen sich auf 0,87 % und das Bankguthaben auf 2,63 %. Diese Investitionen wurden unter anderem über die Aufnahme von Verbindlichkeiten in Höhe von -0,46 % des Fondsvolumens finanziert.

### Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultiert überwiegend aus verzinslichen Wertpapieren. Dabei entstanden insgesamt Gewinne in Höhe von EUR 1.316.225,31 denen Verluste in Höhe von EUR 147,08 gegenüber standen. Bei der Anlage in Derivate wurde ein negatives Gesamtergebnis erzielt. Hier wurden Gewinne in Höhe von EUR 19.639.246,19 sowie Verluste in Höhe von EUR 21.744.893,34 realisiert. Das verbleibende realisierte Ergebnis resultiert aus Devisengewinnen und -verlusten ausländischer Bankkonten. Dies führt zu einem Gesamtergebnis aus Veräußerungsgeschäften in Höhe von EUR -2.912.098,80.

Die Performance des BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds war für den vorliegenden Berichtszeitraum vom 1. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 mit -1,58% negativ (nach BVI-Methode).

### Marktausblick

Für das kommende Geschäftsjahr werden die globalen Rentenmärkte vor der Bewährungsprobe stehen, in wie weit sie die Zinserhöhungstendenzen der FED und der BOE auf der einen Seite und die Quantitative Easing Maßnahmen der EZB und der BOJ verarbeiten werden.

Die US-Konjunktur und die Britische laufen nach allgemeiner Einschätzung so stabil, dass die Nullzinspolitik nicht mehr notwendig scheint. Dagegen setzen die EZB und die BOJ weiterhin auf expansive Maßnahmen.

Wichtig wird auch sein, wie die FED mit den aus den diversen Quantitative Easing Maßnahmen erworbenen Anleihen und deren Kupons verfahren will. Diese Frage wird mit zunehmendem Interesse diskutiert, da die ersten Fälligkeiten im ersten Quartal nächsten Jahres erwartet werden.

Solange das Quantitative Easing der EZB beibehalten wird, und dies soll nach den Plänen erst im September 2016 enden, werden Aktien gegenüber Renten weiterhin gut performen. Allerdings wird das nicht notwendigerweise mit einem weiterhin historisch niedrigen Volatilitätsniveau verbunden sein, weil die Wachstumsdifferenzen der globalen Regionen erwartungsgemäß auseinanderdriften werden.

Besonderes Augenmerk wird man auf die Entwicklung der Emerging Markets und China legen müssen. In Europa scheinen die Länder der Peripherie sich zu stabilisieren und in den USA scheint zunächst ein Wachstumsplateau erreicht zu sein, von dem die Wachstumsdynamik sich schwächer aber weiterhin positiv entwickeln wird.

Die Assetklasse Währungen wird als Leitbild die andauernde USD-Stärke widerspiegeln. Interessant werden die Entwicklungen der Emerging Markets sein. Zuletzt haben sich die Abwärtstendenzen der betroffenen Währungen weiter verstärkt. Diese Länder stecken in einer Zwickmühle, weil zeitgleich mit dem Währungsverlust ihre Einnahmequellen versiegen, was wiederum zu einer gefährlichen Mischung aus niedrigem Wachstum bzw. teilweiser Rezession und gestiegener Inflation führt.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermögensübersicht zum 30.06.2015

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>149.172.341,54</b>	<b>100,46</b>
1. Aktien	8.296.411,50	5,59
Finanzdienstleister	8.296.411,50	5,59
2. Anleihen	137.386.682,75	92,52
Corporates (inkl. Financials)	56.358.308,25	37,95
öffentliche Anleihen	46.129.120,60	31,07
Pfandbriefe, Kommunalobligationen	34.899.253,90	23,50
3. Derivate	-1.700.917,83	-1,15
4. Forderungen	1.290.717,19	0,87
5. Bankguthaben	3.899.447,93	2,63
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-684.151,30</b>	<b>-0,46</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>148.488.190,24</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>145.683.094,25</b>	<b>98,11</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>132.996.223,68</b>	<b>89,57</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>8.296.411,50</b>	<b>5,59</b>
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504		STK	799.500	399.500		EUR 10,377	8.296.411,50	5,59
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>124.699.812,18</b>	<b>83,98</b>
0,6250 % Amadeus Finance B.V. EO-Med.-Term Notes 2014(17)	XS1146627473		EUR	1.600	1.600		% 100,012	1.600.192,00	1,08
2,7000 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. EO-Medium-Term Nts 2014(14/26)	BE6265142099		EUR	2.500			% 105,227	2.630.685,75	1,77
0,1290 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.14(2020)A.434	DE000A11QE45		EUR	12.000	12.000		% 100,834	12.100.080,00	8,15
0,4240 % Bremer LB Kreditanst.Oldenb. Nachr.FLR-MTN.S110 v00(30)1-6	XS0113243397		EUR	4.000	4.000		% 85,630	3.425.200,00	2,31
0,3980 % Citigroup Inc. EO-FLR Med.-Term Nts 2008(18)	XS0343323985		EUR	8.000	1.000	4.000	% 99,538	7.963.040,00	5,36
4,8750 % DEPFA ACS BANK EO-Medium-Term Nts 2004(19)	DE000A0BCLA9		EUR	16.150	16.150		% 117,095	18.910.895,80	12,74
2,8750 % Eandis CVBA EO-Medium-Term Notes 2014(29)	BE0002470459		EUR	2.100			% 108,253	2.273.321,82	1,53
0,6250 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Medium-Term Notes 2014(19)	XS1147600305		EUR	2.300	2.300		% 99,936	2.298.532,37	1,55
4,1250 % K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.2013(2021)	XS0997941355		EUR	9.000	9.000		% 116,095	10.448.514,00	7,04
1,5000 % METRO AG Med.-Term Nts.v.2015(2025)	XS1203941775		EUR	3.900	7.800	3.900	% 93,553	3.648.563,88	2,46
0,1110 % Niedersachsen, Land FLR-Landessch.v.14(21) Aus.580	DE000A1YC5L8		EUR	5.000	5.000		% 100,733	5.036.650,00	3,39
1,2500 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.13(20) R.1244	DE000NRW21X4		EUR	18.000	8.000		% 104,127	18.742.890,60	12,62
0,8750 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.14(19) R.1309	DE000NRW0FC1		EUR	10.000			% 102,495	10.249.500,00	6,90
2,2500 % Repsol Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2014(26)	XS1148073205		EUR	1.900	1.900		% 95,780	1.819.818,48	1,23
1,6250 % Shell International Finance BV EO-Medium-Term Notes 2014(21)	XS1048521733		EUR	3.100			% 103,479	3.207.840,01	2,16
1,5000 % Snam S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2014(19)	XS1061410962		EUR	850			% 101,707	864.511,88	0,58
1,2500 % Syngenta Finance N.V. EO-Medium-Term Nts 2015(15/27)	XS1199954691		EUR	1.000	1.000		% 89,005	890.053,50	0,60
1,6250 % TeliaSonera AB EO-Med.-Term Notes 2015(15/35)	XS1193213953		EUR	1.550	1.550		% 84,361	1.307.588,99	0,88
0,3120 % Volkswagen Bank GmbH FLR-Med.Term Nts.v.14(16)	XS1055497769		EUR	3.700			% 100,125	3.704.625,00	2,49
0,6110 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2014(19)	XS1057486471		EUR	6.000			% 101,210	6.072.600,00	4,09
5,1250 % DEPFA ACS BANK DL-Securities 2007(37) Reg.S	DE000A0LPMX0		USD	7.000			% 119,550	7.504.708,10	5,05
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>6.698.270,57</b>	<b>4,51</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>6.698.270,57</b>	<b>4,51</b>
1,3750 % Danfoss A/S EO-Medium-Term Nts 2014(15/22)	XS1152089345		EUR	2.400	2.400		% 100,095	2.402.287,92	1,62
0,0000 % DEPFA ACS BANK EO-FLR Med.-T.Notes 2006(16)	XS0255652074		EUR	2.500	5.000	26.000	% 99,802	2.495.050,00	1,68
2,3750 % Bayer US Finance LLC DL-Notes 2014(14/19) Reg.S	USU07264AD38		USD	2.000	2.000		% 100,411	1.800.932,65	1,21

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>							EUR	<b>5.988.600,00</b>	<b>4,03</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							EUR	<b>5.988.600,00</b>	<b>4,03</b>
0,0000 % DEPFA Pfandbrief Bnk Intl S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2006(16)	XS0275024403		EUR	6.000			% 99,810	5.988.600,00	4,03
<b>Summe Wertpapiervermögen <sup>2)</sup></b>							EUR	<b>145.683.094,25</b>	<b>98,11</b>
<b>Derivate</b>							EUR	<b>-1.700.917,83</b>	<b>-1,15</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>							EUR	<b>-1.527.200,00</b>	<b>-1,03</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Optionsrechte</b>							EUR	<b>-1.527.200,00</b>	<b>-1,03</b>
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>							EUR	<b>-1.527.200,00</b>	<b>-1,03</b>
PUT ESTX 50 Index (Price) (EUR) 18.12.15 3'400,00		Frankfurt/Zürich - Eurex	STK	Anzahl -800			EUR 190,900	-1.527.200,00	-1,03
<b>Zins-Derivate</b>							EUR	<b>-52.470,00</b>	<b>-0,04</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>							EUR	<b>-52.470,00</b>	<b>-0,04</b>
CALL FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 21.08.15 152,00		Frankfurt/Zürich - Eurex	STK	Anzahl -33			EUR 1,770	-29.370,00	-0,02
CALL FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 21.08.15 153,00		Frankfurt/Zürich - Eurex	STK	Anzahl -33			EUR 1,330	-23.100,00	-0,02
<b>Devisen-Derivate</b>							EUR	<b>-121.247,83</b>	<b>-0,08</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>							EUR	<b>-6.195,12</b>	<b>0,00</b>
<b>Offene Positionen</b>									
CAD/JPY 26,0 Mio.								-3.454,82	0,00
EUR/NOK 20,0 Mio.								-150.660,87	-0,10
USD/CAD 20,0 Mio.								197.136,38	0,13
USD/EUR 1,9 Mio.								-31.487,23	-0,02
USD/JPY 22,0 Mio.								-17.728,58	-0,01

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>							<b>EUR</b>	<b>880.154,02</b>	<b>0,59</b>
<b>Offene Positionen</b>									
CAD/JPY 20,0 Mio.		OTC						466.063,26	0,31
EUR/NOK 20,0 Mio.		OTC						861.480,65	0,58
USD/CAD 20,0 Mio.		OTC						-447.389,89	-0,30
<b>Optionsrechte</b>							<b>EUR</b>	<b>-995.206,73</b>	<b>-0,67</b>
<b>Optionsrechte auf Devisen</b>							<b>EUR</b>	<b>-995.206,73</b>	<b>-0,67</b>
PUT AUD/USD 09.07.2015 0,75		OTC	AUD	-25.000		AUD	0,003	-52.048,31	-0,04
PUT CAD/CHF 13.07.15 0,756		OTC	CAD	-15.000		CAD	0,014	-149.608,87	-0,10
CALL EUR/NOK 22.07.15 8,60		OTC	EUR	-20.000		EUR	0,028	-559.900,00	-0,38
CALL EUR/USD 13.07.2015 1,14		OTC	EUR	-15.000		EUR	0,003	-51.390,00	-0,03
PUT NZD/USD 09.07.15 0,6906		OTC	NZD	-16.000		NZD	0,019	-182.259,55	-0,12
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>3.899.447,93</b>	<b>2,63</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>3.899.447,93</b>	<b>2,63</b>
Guthaben bei BNP Paribas S.A.									
Guthaben in Fondswährung			EUR	954.182,26			% 100,000	954.182,26	0,64
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen			GBP	890.612,52			% 100,000	1.257.483,26	0,85
			NOK	805.828,26			% 100,000	91.623,45	0,06
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			AUD	1.040.237,24			% 100,000	713.811,32	0,48
			CAD	889.789,56			% 100,000	644.494,83	0,43
			CHF	7.849,82			% 100,000	7.575,95	0,01
			JPY	3.466.776,00			% 100,000	25.347,49	0,02
			NZD	147.106,93			% 100,000	89.860,99	0,06
			TRY	115.171,17			% 100,000	38.364,81	0,03
			USD	22.320,64			% 100,000	20.016,72	0,01
			ZAR	776.632,46			% 100,000	56.686,85	0,04

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermögensaufstellung zum 30.06.2015

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2015	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>1.290.717,19</b>	<b>0,87</b>
Zinsansprüche			EUR	658.247,19				658.247,19	0,44
Forderungen aus geleisteten Sicherheitsleistungen in Fondswährung			EUR	52.470,00				52.470,00	0,04
Forderungen Cash Collateral			EUR	580.000,00				580.000,00	0,39
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-684.151,30</b>	<b>-0,46</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-148.034,03				-148.034,03	-0,10
Depotgebühren			EUR	-535,50				-535,50	0,00
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-11.057,88				-11.057,88	-0,01
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Sicherheitsleistungen in Fondswährung			EUR	-510.000,00				-510.000,00	-0,34
Verwahrstellenvergütung			EUR	-14.523,89				-14.523,89	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>148.488.190,24</b>	<b>100,00</b> <sup>1)</sup>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>140,58</b>	
<b>Ausgabepreis</b>							<b>EUR</b>	<b>154,64</b>	
<b>Anteile im Umlauf</b>							<b>STK</b>	<b>1.056.229</b>	

#### Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2015	
Australische Dollar	(AUD)	1,4573000	= 1 EUR (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,3806000	= 1 EUR (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,0361500	= 1 EUR (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,7082500	= 1 EUR (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	136,7700000	= 1 EUR (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	8,7950000	= 1 EUR (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,6370500	= 1 EUR (EUR)
Türkische Lira	(TRY)	3,0020000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1151000	= 1 EUR (EUR)
Südafrikanische Rand	(ZAR)	13,7004000	= 1 EUR (EUR)

### Marktschlüssel

#### Terminbörsen

Frankfurt/Zürich - Eurex

#### OTC - Over-the-Counter

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Verzinsliche Wertpapiere

0,2500 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) EO-Medium-Term Notes 2014(17)	EU000A1G0BR8	EUR	14.000	28.500	
0,1620 % European Investment Bank EO-FLR Med.-Term Nts 2009(20)	XS0449594455	EUR	10.000	10.000	
0,2110 % European Investment Bank EO-FLR Med.-Term Nts 2013(21)	XS0907250509	EUR		5.000	
0,0580 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR-IHS R.3125 v.13(20)	DE000A1C9ZS1	EUR		8.000	

#### Investmentanteile

##### KVG - eigene Investmentanteile

BayernInvest Dynamic Light-Fonds Inhaber-Anteile	DE000A1JSTJ0	ANT	3.200	3.200	
--	--------------	-----	-------	-------	--

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

**Derivate** (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

#### Terminkontrakte

##### Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, S&P 500 MINI)

EUR

59.154,80

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

9.903,53

##### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

EUR/ZAR

EUR

20.000

USD/GBP

EUR

11.640

USD/NOK

EUR

18.364

##### Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

CAD/JPY

EUR

29.183

EUR/NOK

EUR

20.000

EUR/ZAR

EUR

20.000

USD/NOK

EUR

16.956

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Optionsrechte</b>					
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>					
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ALLIANZ SE VNA O.N., SAP SE O.N., SIEMENS AG NA)					302,90
		EUR			
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)					1.859,18
		EUR			
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S&P 500)					3.541,23
		EUR			
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY)					3.282,15
		EUR			
<b>Optionsrechte auf Zins-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 08.09.2015)					38,63
		EUR			
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 08.09.14)					94,06
		EUR			

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 08.06.15, FUTURE EURO-BUND 08.09.2015, FUTURE U.S.A. TRE.SYN.AN. (LONG) 19.12.14)		EUR			595,42
<b>Optionsrechte auf Devisen-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Devisen</b>					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Wechselkurs USD nach NOK)		EUR			1.239,52
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Wechselkurs AUD nach USD, Wechselkurs USD nach NOK)		EUR			127,06
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Wechselkurs AUD nach USD, Wechselkurs CAD nach JPY, Wechselkurs EUR nach NOK, Wechselkurs EUR nach USD, Wechselkurs EUR nach ZAR, Wechselkurs GBP nach CAD, Wechselkurs GBP nach NOK, Wechselkurs GBP nach NZD, Wechselkurs GBP nach USD, Wechselkurs TRY nach NOK, Wechselkurs USD nach CAD, Wechselkurs USD nach JPY, Wechselkurs USD nach NOK)		EUR			3.765,10
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Wechselkurs AUD nach JPY, Wechselkurs AUD nach USD, Wechselkurs CAD nach CHF, Wechselkurs CAD nach JPY, Wechselkurs EUR nach GBP, Wechselkurs EUR nach NOK, Wechselkurs EUR nach SEK, Wechselkurs EUR nach USD, Wechselkurs GBP nach NZD, Wechselkurs NZD nach USD, Wechselkurs USD nach CAD, Wechselkurs USD nach JPY, Wechselkurs USD nach NOK, Wechselkurs USD nach TRY)		EUR			4.649,86

### Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 22,99 %.  
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 107.095.201,51 EUR.

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2014 bis 30.06.2015

#### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	425.968,75
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.149.471,73
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	7.079,15
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland	EUR	46,96
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	-1.376,02
6. Sonstige Erträge	EUR	0,00

**Summe der Erträge** EUR **1.581.190,57**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.619,57
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.824.579,20
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-185.355,66
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.655,61
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-17.001,59

**Summe der Aufwendungen** EUR **-2.040.211,63**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** EUR **-459.021,06**

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
DE000A0MMM26

**IV. Veräußerungsgeschäfte**

1. Realisierte Gewinne	EUR	22.224.103,79
2. Realisierte Verluste	EUR	-25.136.202,58

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften**

**EUR -2.912.098,79**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**

**EUR -3.371.119,85**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	5.024.175,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.063.452,95

**VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**

**EUR 960.722,36**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres**

**EUR -2.410.397,49**

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
 DE000A0MMM26

**Entwicklung des Sondervermögens**

		<u>2014/2015</u>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>136.716.498,66</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-343.735,20
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	14.701.057,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	25.728.055,23
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-11.026.997,45</u>
3. Ertragsausgleich	EUR	-175.233,51
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.410.397,49
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	5.024.175,31
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-4.063.452,95
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b><u>148.488.190,24</u></b>

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
 DE000A0MMM26

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

**Berechnung der Wiederanlage**

insgesamt je Anteil

**I. Für die Wiederanlage verfügbar**

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.371.119,85	-3,19
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	3.709.113,13	3,51
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	EUR	-337.993,28	-0,32

**II. Wiederanlage**

**EUR 0,00 -5,95**

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
30.06.2012	93.420.082,79 EUR	117,97 EUR
30.06.2013	104.594.533,77 EUR	130,21 EUR
30.06.2014	136.716.498,66 EUR	143,19 EUR
30.06.2015	148.488.190,24 EUR	140,58 EUR

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
DE000A0MMM26

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben nach der Derivateverordnung**

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** **EUR** **176.783.960,95**

**Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte**

Barclays Bank PLC  
Bayerische Landesbank  
BNP Paribas S.A.  
Credit Suisse Securities (Europe) Limited  
Deutsche Bank AG  
HSBC Bank plc  
JP Morgan Securities plc  
Merrill Lynch International

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** **98,11**  
**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)** **-1,15**

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV**

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,33 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,82 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,97 %

**Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde**

Die Risikomessung findet in dem BayernInvest internen Datawarehouse (DWH) statt. Die Basis der Berechnung bildet das von RiskMetrics entwickelte Verfahren zur Marktrisikomessung. Dementsprechend verwendet die BayernInvest KVG für die Berechnung des Risikos der Sondervermögen und der Vergleichsportfolios den Varianz-Kovarianz-Ansatz und für die Zerlegung der Derivate den Delta-Gamma-Ansatz.

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
DE000A0MMM26

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden**

Der Value at Risk (VaR) jedes Portfolios wird zu einem Konfidenzniveau von 95% und zehn Tagen Haltedauer täglich über die Kovarianzmatrix berechnet und ausgewiesen.

**Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)**

Euro Stoxx 50 Kursindex	65 %
iBoxx EUR Corporates	35 %

**Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte** **1,90**

**Das durch Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure** **EUR 0,00**

**Sonstige Angaben**

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>140,58</b>
<b>Ausgabepreis</b>	<b>EUR</b>	<b>154,64</b>
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>STK</b>	<b>1.056.229</b>

**Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**

- Aktien, börsengehandelte Derivate und Investmentfonds werden mit handelbaren Börsenkursen (auf Schlusskursbasis) bewertet (Quelle: Bloomberg/Heimatsbörse).
- Rentenpapiere werden mit handelbaren Kursen nach § 23 InvRBV (Quelle: IBOXX) bzw. mit Verkehrswerten nach § 24 InvRBV bewertet. Hierfür werden jeweils die Geldkurse bzw. Mittelkurse herangezogen. Quellen für diese Verkehrswertermittlungen der Bonds sind in erster Linie Bloomberg (validierte Kursstellungen diverser Broker) bzw. anerkannte externe Kursanbieter für Rentenpapiere mit geringerer Liquidität.
- Nicht börsengehandelte OTC-Derivate werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet (Quellen: Bloomberg und externe Anbieter).
- Nicht börsennotierte Investmentfonds werden mit dem von der Investmentgesellschaft zuletzt veröffentlichten Rücknahmepreis (NAV) bewertet (Quelle: Bloomberg).
- Devisenkassamittelkurse werden börsentäglich um 17 Uhr aus Reuters entnommen. Sie dienen der Umrechnung von Vermögensgegenständen in Fremdwährung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens. Ist eine Ermittlung von Devisenkassamittelkursen nicht möglich, erfolgt die Bewertung zu Geldkursen.
- Devisenforwards werden auf Basis der von der BayernLB (Abteilung Marktdaten) gelieferten Kassakurse (17 Uhr Reuters) von unserem externen Kursprovider Value & Risk errechnet und an uns geliefert.
- Bankguthaben werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Forderungen und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
 DE000A0MMM26

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

**Gesamtkostenquote** **1,34 %**  
 Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

**Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes** **0,00 %**

**Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile**

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
<b>KVG - eigene Investmentanteile</b>		
BayernInvest Dynamic Light-Fds Inhaber-Anteile	DE000A1JSTJ0	0,10 %

**An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen:**

Im Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 erhielt die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH für das Sondervermögen BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleistete Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Im Berichtszeitraum erhaltene Bestandsprovision (EUR)	EUR	0,00
Im Berichtszeitraum erhaltene Rückvergütungen (EUR)	EUR	0,00

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Für Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

**Jahresbericht zum 30. Juni 2015**  
**BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds**  
DE000A0MMM26

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>17.001,59</b>
Depotgebühren	EUR	14.667,11
Restliche sonstige Aufwendungen	EUR	2.334,48
<b>Transaktionskosten</b>	<b>EUR</b>	<b>63.709,05</b>

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)  
Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

**Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben**

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der (teilweisen) Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

München, im September 2015

**BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH**

Dr. Volker van Rühl, Sprecher

Katja Lammert

Guy Schmit

# Jahresbericht zum 30. Juni 2015

## BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds

DE000A0MMM26

### Vermerk des Abschlussprüfers

*An die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München*

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BayernInvest Alpha Select Plus-Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 zu prüfen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 29. September 2015

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina  
Wirtschaftsprüfer